Spritzgießautomaten

Artikel vom **7. November 2020**
Spritzgießmaschinen



Die kompakten Spritzgießautomaten für den Mikrospritzguss bieten jetzt ein erhöhtes Plastifiziervolumen (Bild: Dr. Boy).

Bisher lag das maximale Plastifiziervolumen der Spritzgießautomaten »Boy XS« mit einer Schließkraft von 100 kN und 0,77 m² Aufstellfläche sowie »Boy XXS« mit 63 kN Schließkraft und 0,89 m² Aufstellungsfläche bei 10,2 cm³. Dieses wurde aktuell auf ein serienmäßiges maximales Hubvolumen von 15,3 cm³ erhöht. Erreicht wurde die Volumenerhöhung durch einen verlängerten Schneckenhub beim Schneckendurchmesser von 18 mm und einer um 25 % erhöhten Einspritzkraft. Somit bieten die beiden kompakten Spritzgießmaschinen eine größere Bandbreite bei den Einspritzvolumina. Sie verwenden zudem nicht die bei dieser Maschinengröße übliche Kolbenplastifizierung, sondern setzen auf eine Schneckenplastifizierung von 8 bis 18 mm nach dem First-in-first-out-Prinzip. Dabei stehen maximale, spezifische Spritzdrücke bis zu 3128 bar zur Verfügung. Die bewährte Konstruktion ist laut Hersteller auf die industriellen Anforderungen des Mikrospritzgusses zugeschnitten. Im Sinne einer größtmöglichen Ressourcenschonung forciert das Unternehmen eine vorzugsweise

angusslose Teileproduktion auf kostengünstigen Ein-Kavitäten-Werkzeugen. Aufgrund der Vielfältigkeit der Plastifiziereinheiten soll es auch möglich sein, neben den gängigen Kunststoffen wie Thermoplast (ø8 bis 18 mm), Elastomeren (ø16 mm) sowie Silikon/LSR auch biobasierte Compounds zu verarbeiten.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag